

Nr. V 184 Lieber ins Wasser

Auf einer Wiese beim Brunnen begegnet ein sich zierendes,
wackeres Mägdlein zwei Knaben.

DVA Signatur:

DVdlr. 132

Titel:

s.o.

Anfänge:

Ich ging mal durch eine grüne Wies'
Da fanden sie nichts andres als Wasser und Fließ

Es sitzen zwei Knaben bein roten kühlen Wein
Sie essen, sie trinken

Inhalt:

- 1 Zwei Knaben essen und trinken einen roten, kühlen Wein; sie wollen nach Spanien.
- 2 Sie gehen durch eine grüne Wiese. Weil sie müde sind, ruhen sie sich bei einem Brunnen aus.
- 3 Da kommt ein wackeres, braunes Mägdlein, das in der letzten Mode geschmückt ist. Sie sagt, ihr ganzer Sinn stehe danach, sich schön zu zieren; es sei schade/eine Plage, daß sie einen goldnen Ring tragen müsse.
- 4 Sie sagt, sie sei eine Tochter aus England; ihr Vater habe sie ausgeschickt. Viel lieber würde sie ins Wasser springen, als ihm zu Willen sein.
- 5 [Verfasservormel:] Zwei brave Soldaten haben das Lied gemacht und gesungen.

Belegübersicht:

Erster Beleg um 1895; 4 (*2) Belege aus Weiler, Kreis Forbach in Lothringen.

Kommentar:

Hier ein Beispiel einer Lokaltradition. Das Mißverständnis in Abschnitt 4 (Doktor für Tochter) könnte die Lesart geben, daß einer der Soldaten genau so angibt, wie das wackere Mädchen es tut. Aber diese Spekulation, wie auch DVdlr's, hätte sich wohl mit tieferer Feldforschung in Forbach erledigt. Jedenfalls steuern die

'Requisiten' wie Brunnen, Wiese, kühler Wein, Wirtshaus, Lieber ins Wasser und ein ferner Papa, und Verfasserformel, und sich zieren wesentlich zum Bild des lockeren, wackeren, braunen Mägdleins bei. Das ganze wirkt wie die Sexualvorstellungen der zwei am Nachmittag ausruhenden Soldaten.

Veröffentlichungen:

*DVIDr. VI, S. 155-160, Nr. 132.

*Pinck, Weisen IV, S. 30, 181-82, Nr. 20.

Themen:

1 VERSION

TU: 1000, 750.2, 571, 445, 590, 320.a, 815.5,
810.b, 578

DP: (L), (F), G

Beispiel:

ohne Titel

1. Es sitzen zwei Knaben beim rothen kühlen Wein,
Sie essen, sie trinken,
Sie wollen wandern von ferne
In Spanien in ein fremdes Land.
2. Sie gingen miteinander durch eine grüne Wiese,
Da fanden sie ein Brunnen und der da fließt.
Sie waren müde, sie wollten ruhen,
Sie setzten sich nieder zu diesem Brunnen.
3. Da kommt sich ein wackersch braun's Mädelein daher
Und das so schon gezieret ist
Auf ein neue Fassion,
Auf eine anderi Manier.
4. Das ich so schon geziereth bin,
Das trag ich stets in meinem Sin,
Ein Ringelein von Gold so roth zu tragen,
Ist das nicht ein gemehr, ein großes Klagen?
5. Ich seind ein Docktor aus Engeland,
Mein Vater hat mich heraus gesandt.
Ob es mein Willen mit ihm verbringe,
Viel lieber will ich mich im Wasser umbringen!
6. Wer hat denn dieses neue frisch Liedchen erdacht?
Es haben zwei brave Soldaten gemacht.
Sie habens gesungen, haben es wohl vernommen,
Sie habens geschlagen auf einige Trommeln.

*A 124 037. Hs. Liederheft des
Bauern Viktor Manque. Weiler, Kr.
Forbach, 1895. Vgl. DVldr 132.
Lothringen